Termin: Do., 18.4.2024, 18.00 - 21.00 Uhr Referent: Delia Blömer, Trauerbegleiterin BVT,

Sandra Förster, Bernd Heßeler

I1486100 Do., 15.2.-18.4.2024 28 UE

Gebühr: 178,00 €

Veranstaltungsort: Kath. Stadthaus Mülheim,

Althofstraße 8,

45468 Mülheim/Ruhr

Anmeldeschluss: Freitag, 9. Februar 2024

Max. 14 TN



Anmeldung: KEFB Oberhausen 2 0208-8599641/-40

Ein gutes Wort

Wenn Kummer mich lähmt, ich starr bin und wortlos, weil ich mich allein und verlassen fühle, dann lass mich deine Nähe spüren. Dann brauche ich dein mitfühlendes Wort, das mir zeigt, dass du mich verstehst. Dann brauche ich dein tröstliches Wort, das mich wieder aufrichtet, mir Kraft gibt. Ein Wort, das mir sagt: Verlier' nicht den Mut. Du bist nicht allein. Ich bin bei dir.

Gisela Baltes

aus: Gisela Baltes, Denn er hat seinen Engeln befohlen. Trost in Zeiten der Trauer, © 2016 Butzon & Bercker © Gisela Baltes (www.impulstexte.de).

Förderverein Hospiz St. Vinzenz Pallotti e.V.



ökumTrauBe Mülheim an der Ruhr

Trauerbegleitung, was ist das?

- Mit Trauernden eine Lebensstrecke gehen, ohne einen Weg vorzugeben.
- Sie auf ihrem Weg in das Leben ohne den geliebten, verstorbenen Menschen, begleiten.
- Zuhören, Aushalten, Sich-Einlassen.
- Dem trauernden Menschen helfen, Abschied zu nehmen und Trauer auszudrücken.
- Achtsam und mitfühlend sich selbst und dem trauernden Menschen gegenüber sein.

Nähere Informationen und Anmeldung:

KEFB MH-OB

2 0208 – 85996-41/ -37 oder www.kefb.info



Katholische Erwachsenenund Familienbildung Mülheim an der Ruhr

in Kooperation mit der Ökumenischen Trauerbegleitung Mülheim an der Ruhr und den Christlichen Hospizen Oberhausen gGmbH

Einführung in die Ehrenamtliche Trauerbegleitung



Bild von Katja Just auf Pixabay

Mehrteilige Fortbildungsveranstaltung

Frühjahr 2024

Einführung in die Ehrenamtliche Trauerbegleitung

In einem sechsteiligen Fortbildungsangebot (24 UE) inspirieren und unterstützen wir Menschen, die sich mit ihrer eigenen Trauerarbeit auseinandersetzen möchten und/ oder die Motivation verspüren, andere Menschen in ihrer Trauer zu begleiten. Angeregt durch inhaltliche Impulse und methodisches Hinführen, nähern sich die Teilnehmenden dieser Aufgabe an, in die sie auch viel ihrer eigenen Persönlichkeit mit einbringen.

Langjährig erfahrene Referentinnen und Referenten begleiten alle Interessierten auf dem Weg zur Trauerbegleiterin/ zum Trauerbegleiter. Die Bausteine, hier im Einzelnen aufgeführt, sind nur als "Gesamtpaket" buchbar.

1. Eigene Anteile und Verlusterfahrungen in der biografischen Lebensgeschichte erkennen

Wie wichtig ist die eigene Biographie Arbeit?

- seine eigenen Verluste anzuschauen
- Abgrenzung in der Trauerbegleitung
- Biographisches Arbeiten mit Trauernden
- das Erkennen von Ressourcen
- das Anknüpfen an Vertrautem

Termin: Do., 15.2.2024, 18.00-21.00 Uhr

Referentin: Sandra Förster

Trauerbegleiterin BVT, Palliativ Care

 "Ich begleite Dich durch Deine Trauer" (Canacakis)
Einführung in die Gesprächsführung mit trauernden Menschen

In Gesprächen mit trauernden Menschen sind insbesondere die Grundhaltungen:

Zuhören, einfühlendes Verstehen, Wertschätzung und Echtheit' von grundlegender Bedeutung. So werden wir in diesem Kursabschnitt

- das eigene und fremde Gesprächsverhalten bewusst wahrnehmen, einüben und reflektieren.
- Wirkungen verbaler und nonverbaler Ausdrucksweisen in Übungen erkennen, verstehen.
- das eigene authentische Handeln reflektieren
- methodische Ansätze für einen guten Start in die Trauerbegleitung erlernen
- Datenschutz, Umgang mit Schweigepflicht und Dokumentation besprechen
- Einbezug von Medien erörtern

Termin: Do., 22.2. und 29.2.2024,

jeweils 18.00-21.00 Uhr

Referentinnen: Sandra Förster

Trauerbegleiterin BVT, Palliativ Care

Gisela Müntjes Kinderkrankenschwester, Heilpraktikerin f. Psychotherapie

3. Das Wesen der Trauer

An diesem Abend werden theoretische Grundlagen-Konzepte der Trauer, Trauerbewältigung und Resilienz vorgestellt. Zudem wird die Möglichkeit zur Diskussion und zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch bestehen.

Termin: Do., 7.3.2024, 18.00-21.00 Uhr

Referentin: Bettina Schleifer-Jansen

Diplom Psychologin, St. Marien-Hospital – Institut für Psychosoziale Medizin

4. Christliche Hoffnung in der Trauerbegleitung – biblische Spuren und ökumenische Einordnung

Dieser Baustein thematisiert Wege und Formen der aktiven Trauerbegleitung und ordnet sie in den Kontext des christlichen Auferstehungsglaubens ein.

Termin: Do., 14.3.2024, 18.00 - 21.00 Uhr

Referentinnen: Andrea Schlüter

Trauerbegleiterin BVT, Gemeindereferentin

Karla Unterhansberg

Pfarrerin

5. Rituale in der Trauerbegleitung

Dieser Baustein beinhaltet und bearbeitet wertvolle psychologische Aspekte des Trauerns: das Fest-Halten und den spirituell-tröstenden Umgang damit. Durch Rituale geben wir unserer Befindlichkeit, unserem Denken und Fühlen - verbal und nonverbal - eine neue Haltung.

Termin: Do., 21.3.2024, 18.00 - 21.00 Uhr Referent: Bernd Heßeler, Trauerbegleiter BVT

Andrea Schlüter

6. Trauerbegleitung vor Ort

Bei diesem letzten Zusammentreffen aller Teilnehmenden dieser Fortbildungsreihe ergibt sich für alle, die sich nun über viele Wochen mit ihren eigenen Traueranteilen und den Kompetenzen für eine zugewandte Begleitung in einer Trauersituation auseinandergesetzt haben, die Möglichkeit, nach vorne zu schauen und mögliche praktische "Einsatzfelder" für sich abzuwägen und zu entdecken.

Das nochmalige Zusammenkommen, lädt zu einer gemeinsamen Reflexion ein und fördert den gegenseitigen Austausch und die Inspiration, die gewonnenen Erkenntnisse und Motivationen ganz lebensnah umzusetzen und an den verschiedensten Orten in Mülheim und Oberhasuen "auszuprobieren".